



Deutsches Schifffahrtsmuseum

Institut der Wissenschaftsgemeinschaft
Gottfried Wilhelm Leibniz e.V.

Pressedienst · Erik Hoops, M.A.
Hans-Scharoun-Platz 1 · D-27568 Bremerhaven
Tel. 0471/4 82 07-0 · Fax 0471/4 82 07 55
Internet: www.dsm.de · E-Mail: presse@dsm.de

Info-Service

Nr.: Reg. 15/04 vom: 21.04.2004

DIE FRACHTSEGLER UND IHRE ZEIT

Lichtbildervortrag am 27. April um 19 Uhr im Deutschen Schifffahrtsmuseum

„Die große Zeit der Frachtsegler“, so lautet das Thema eines Lichtbildervortrags, den Heino Brockhage am kommenden Dienstag, den 27. April 2004, um 19.00 Uhr im Deutschen Schifffahrtsmuseum (DSM) halten wird. Die Schiffe, ihre Besatzungen und Kapitäne sowie die Reedereien der letzten großen Windjammer stehen dabei im Mittelpunkt.

Wie war es Kapitän Adolf Haut möglich, 1939 in nur 5 Tagen und 14 Stunden das Kap Hoorn mit der Viermastbark „Priwall“ zu umrunden? Wie kam es, daß das Vollschiiff „Susanna“ im Jahr 1905 für die gleiche Distanz um das berühmte Kap 99 Tage benötigte? Warum hat der berühmteste deutsche Kapitän des 20. Jahrhunderts, Kapt. Robert Hilgendorf, trotz seiner zahllosen Rekordreisen für die Reederei Laeisz nie das Fünfmastvollschiiff „Preußen“ geführt?

Diese und weitere Fragen wird Heino Brockhage, der sich seit vielen Jahren mit der Frachtsegelschiiffahrt beschäftigt hat und selbst begeisterter Segler ist, beantworten. Hervorragendes Fotomaterial dokumentiert selbstverständlich auch das Leben und die Arbeit an Bord der Windjammer.

Der Eintritt zu der Veranstaltung, die im Rahmen des Begleitprogramms zur Ausstellung „Rund Kap Hoorn – Mit Frachtseglern zur Westküste Amerikas“ stattfindet, ist kostenlos.

Achtung, Redaktionen!

Zu dem Lichtbildervortrag **„Die große Zeit der Frachtsegler“** von Heino Brockhage

**am Dienstag, dem 27. April 2004, um 19.00 Uhr
im Vortragsaal des Deutschen Schifffahrtsmuseums,
Hans-Scharoun-Platz 1, Bremerhaven,**

sind die Medien sehr herzlich mit der Bitte um Ankündigung und Berichterstattung eingeladen.